

**Touring Club Schweiz**

Burgerstrasse 22
Postfach 7991
6000 Luzern 7
www.tcs.ch

Sektion Waldstätte

Tel +41 41 228 94 94
Fax +41 41 228 94 99
alex.mathis@tcs.ch

Medienmitteilung
Luzern, 3. Mai 2017

TCS rüstet sich für Revolutionen in der Mobilität

Aufgrund der revolutionären Veränderungen im Bereich Mobilität entwickelt der Touring Club der Schweiz (TCS) neue Angebote. Dies kündigte TCS-Generaldirektor Jürg Wittwer bei seinem Gastreferat anlässlich der Delegiertenversammlung der TCS-Sektion Waldstätte in Luzern an. Die Delegierten genehmigten zuvor die Jahresrechnung 2016 mit einem Gewinn von rund CHF 54'000.

Die Delegierten der TCS-Sektion Waldstätte aus den Kantonen Luzern, Obwalden und Nidwalden haben sich am 2. Mai in Luzern zur 65. Delegiertenversammlung getroffen. Unter den rund 90 anwesenden Delegierten, Ehrenmitgliedern, TCS-Mitarbeitenden und Gästen war auch Jürg Wittwer, Generaldirektor des Touring Clubs Schweiz. Sein Gastreferat zum Thema «Der TCS im Wandel der Mobilität» zeigte auf, dass im Mobilitätsbereich drei Revolutionen im Gange sind und der TCS stark davon betroffen ist.

Revolutionen verändern Angebote

Jürg Wittwer skizzierte die drei erwarteten Revolutionen und deren Folgen für den TCS wie folgt: Die E-Mobilität als erste Revolution wird den Pannendienst verändern. Die zweite Revolution ist die Sharing Economy, welche die TCS-Mitgliedschaft revolutionieren wird. Das automatisierte Fahren ist die dritte Revolution, welche die ganze Mobilität verändern und die Grenzen zwischen öffentlichem Verkehr und Individualverkehr auflösen wird. «Wir werden diese Revolutionen mit der Bereitschaft zur Veränderung angehen», versprach Wittwer. Der TCS hat sich immer wieder revolutionär neu erfunden und will auch jetzt eine aktive Rolle spielen. «Wir sind mit Abstand der grösste Mobilitätsclub der Schweiz und wollen auch diese Revolutionen mitgestalten. Der TCS war ein Pionier und wird es bleiben.» Daher arbeitet der TCS zurzeit an neuen Angeboten, welche den aktuellen und bevorstehenden grundlegenden Veränderungen im Mobilitätsbereich Rechnung tragen.

Jahresgewinn von 54'000 Franken

Die Jahresbericht und die Jahresrechnung 2016 wurden von den Delegierten einstimmig genehmigt. Die Jahresrechnung schliesst mit einem Gewinn von rund CHF 54'000 ab. Alex Mathis, Geschäftsführer der TCS-Sektion Waldstätte: «Zum Erfolg beigetragen hat einerseits der haushälterische Umgang mit den verfügbaren finanziellen Mitteln, andererseits hatten wir im Prüfzentrum eine wesentlich höhere Auslastung als erwartet.» Für Alex Mathis, der nach acht Jahren als Geschäftsführer die Sektion Waldstätte verlässt, war es die letzte Delegiertenversammlung. Auf ihn folgt Alexander Stadelmann, der als Gast am Anlass teilgenommen hat.

Bildlegenden

- Bild 1: Die TCS-Delegierten haben alle Geschäfte der Versammlung genehmigt.
- Bild 2: TCS-Direktor Jürg Wittwer bei seinem Gastreferat zum Thema «Der TCS im Wandel der Mobilität».

Pressekontakt

- Alex Mathis, Geschäftsführer TCS-Sektion Waldstätte, Telefon 079 316 12 66, alex.mathis@tcs.ch

Die Sektion Waldstätte ist die lokale Vertretung des TCS Schweiz in den Kantonen Luzern, Obwalden und Nidwalden und zählt rund 61'000 Mitglieder. Die Untersektionen Obwalden und Nidwalden sowie der Camping-Club Waldstätte verstärken die regionale Verbundenheit.

Die Sektion engagiert sich für die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer und eine integrierte Mobilitätspolitik. Sie verfügt über Kontaktstellen in Luzern, Sursee und Sarnen, ein Prüfzentrum in Emmen und ein breites Angebot an Kursen. Für ihre Mitglieder organisiert die Sektion gesellschaftliche Anlässe mit Mobilitätscharakter.

www.tcs-waldstaette.ch / www.tcs.ch